

🗨️ ★ 0 📖 später lesen

13. März 2018 | 00.00 Uhr

Lokalsport

Bronze für Dahlbeck trotz Sturz

Sonsbeck/Xanten. Es war ein Rundkurs, der den Läufern einiges abverlangte. Die Strecke in Ohrdruf, auf der die Deutsche Cross-Meisterschaft ausgetragen wurde, offenbarte einige Tücken. Anna-Lina Dahlbeck vom TuS Xanten sprach später von einer "Schlamm Schlacht". Die Domstädterin stürzte sogar in der vorletzten Runde, weil sie mit den Dornen ihrer Spikes hängengeblieben war. Dennoch ging die Blondine nicht leer aus. Dahlbeck verteidigte in der W35-Klasse zwar nicht ihren Vorjahrestitel, sondern sie erreichte diesmal nach 5,2 Kilometern in 21:30 Minuten als Dritte das Ziel.



"Die Strecke war technisch sehr anspruchsvoll. Es ging durchgehend über Wiese, die an manchen Stellen sehr aufgeweicht war", schilderte die Xantenerin ihre Eindrücke. Ihr Lebensgefährte Christoph Verhalen (M35) ging trotz einer Erkältung an den Start. 6,4 Kilometer lagen vor ihm. Nach einem Drittel des Rennens war für den Xantener Schluss. Weil "die Kraft weg war", stieg er aus.

Als einziger DM-Teilnehmer des SV Sonsbeck ging Tim Reinders auf den Rundkurs. Über die Mittelstrecke (4,1 km) war klar, dass er nicht ganz vorne reinlaufen würde. Ein Mittelfeldplatz sollte her. Mit Rang 23 in 15:20 Minuten war er einverstanden. 51 Läufer erreichten das Ziel. Die verwirrende Streckenführung machte auch Reinders zu schaffen.

(put)

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/xanten/sport/bronze-fuer-dahlbeck-trotz-sturz-aid-1.7450961>

© RP Digital | Alle Rechte vorbehalten.



Sie haben diesen Monat **16 von 20** Artikeln gelesen.

Sparangebot im März! ▲